

1. Betriebsanweisung für Maschinen und Anlagen

2. Arbeitsbereich: Aufbau von Versuchsapparaturen Arbeitsplatz: Wilhelm-Hanle-Hörsaal und
Tätigkeit: Vorbereitung und Durchführung von Angrenzende Vorlesungsvorbereitung
Experimenten während der Vorlesungen Stand: 10/2021

3. Maschine/Anlage

Luftgewehr, Luftpistole

4. Gefahren für Menschen und Umwelt



- Verletzungsgefahr durch direkte Treffer oder Querschläger der abgeschlossenen Diabolos.
- Unsachgemäße Benutzung durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung.

5. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- **Nur unterwiesene Personen dürfen mit dem Luftgewehr und/oder der Luftpistole experimentieren.**
- Übergeben Sie eine Waffe nie einem Unberechtigten (Studenten).
- Vor jeder Benutzung ist eine Sichtprüfung auf erkennbare Beschädigungen/Mängel durchzuführen. Schäden sind sofort den Verantwortlichen zu melden.
- Schutz- und Sicherheitseinrichtungen nicht unwirksam machen.
- Machen Sie sich mit der Handhabung der Waffe und ihrer Funktion genau vertraut und lesen sie die Bedienungsanleitung bevor Sie die Waffe in die Hand nehmen.
- Behandeln Sie jede Waffe so, als wäre diese geladen und schussbereit.
- Vergewissern Sie sich vor dem Laden der Waffe, dass der Lauf frei ist.
- Laden Sie die Waffe immer erst unmittelbar vor dem Gebrauch.
- Experimente immer so aufbauen, dass die Schussrichtung parallel zu den Sitzreihen mit ausreichend Abstand erfolgt.
- Hinter dem erwarteten Schussziel ist immer eine Auffangvorrichtung für Durchschüsse oder daneben gegangene Geschosse aufzustellen.
- Schießen Sie nur, wenn Sie das Ziel genau erkannt haben und jede Gefährdung der Umgebung ausgeschlossen haben.
- Richten Sie die Waffe nie auf einen Gegenstand, den Sie nicht beschießen wollen.
- Richten Sie die Waffe nie auf Personen, auch nicht ungeladen.
- Verwenden Sie nur Munition, die dem Kaliber der Waffe entspricht und für welche die Waffe einen Beschuss hat.
- Lassen Sie die Waffe und Munition (auch getrennt) nie unbeaufsichtigt in einem öffentlich zugänglichen Raum liegen.

6. Verhalten im Gefahrfall bzw. bei Störfall

Siehe: Örtlicher Notfallplan	Feuerwehr/Rettungsdienst	Tel.: 112
	Polizei	Tel.: 110
	Technischer Notruf	Tel.: 12666
	Vorgesetzte informieren (Dekan: Hennemann)	Tel.: 36222
	Vorlesungsassistentin (Zagan)	Tel.: 33281

- **Bei Störungen und Auffälligkeiten das Arbeiten einstellen und den Versuchsaufbau sichern!**
- **Bei Schäden und Auffälligkeiten an der Waffe, diese kennzeichnen und nicht weiter benutzen.**
- **Versuchen Sie nie eine Ladehemmung gewaltsam zu beseitigen.**
- **Das Team der Vorlesungsvorbereitung ist auf jeden Fall zu informieren und ggf. ist eine Fachkraft aus der Elektronikwerkstatt hinzuzuziehen.**

7. Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe



- Personenrettung unter Beachtung der Eigensicherheit durchführen.
- Erste Hilfe leisten – Unfall melden.
- Bei Personenschäden Eintrag ins Verbandbuch (DGUV Information 204-021) vornehmen und ggf. Durchgangsarzt aufsuchen.

Ersthelfer/in: Anna Zagan

Erste-Hilfe-Material: DIN 13157 C

Arbeitsmedizinischer Dienst: medical airport service GmbH

Tel.: 33281

Raum: Wandschrank im Flur hinter dem Hörsaal

Tel.: 19300 oder 0641-4955330

8. **Instandhaltung, Sachgerechte Entsorgung**

- Reparaturen und Instandsetzungen nur durch autorisiertes Personal.
- Instandhaltung nur unter Beachtung der Gebrauchsanweisung des Herstellers.
- Prüfungen auf Sicherheit regelmäßig durchführen lassen.
- Die Waffen und Munition werden immer in getrennten und für diesen Zweck vorhandenen Schränken unter Verschluss gelagert.
- Die Waffen sollten regelmäßig nach dem Gebrauch gereinigt werden.

Datum:

Unterschrift Leitung der Einrichtung: